

**Öffentlichkeitskampagne und Maßnahmen
für eine saubere Isar
Sachstandsbericht und weiteres Vorgehen
bis 2020**

Zusätzlicher Personal- und Sachmittelbedarf

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08833

Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 23.11.2017
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag der Referentin

Wie in den Sitzungen des Bauausschusses vom 04.07.2017 und 12.09.2017.
Der Ausschuss hat in dieser Angelegenheit am 12.09.2017 einen Empfehlungsbeschluss gefasst. In der heutigen Sitzung soll darüber endgültig beschlossen werden.

Die Beschlussvorlage wurde für den Bauausschuss am 12.09.2017 verteilt und ohne Änderung so beschlossen.

II. Antrag der Referentin

1. Das Baureferat wird beauftragt, die befristete Einrichtung von einer Stelle sowie anschließend deren Stellenbesetzung beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen. [Ergänzung: 1 Ingenieur/-in, 3. QE, technischer Dienst, zunächst befristet auf 3 Jahre ab Stellenbesetzung]
Außerdem wird das Baureferat beauftragt, die befristet erforderlichen Haushaltsmittel für Personalauszahlungen i. H. v. 77.100 Euro entsprechend der tatsächlichen Besetzung der Stelle im Rahmen der Haushaltsplanungen 2018 ff. bei der Stadtkämmerei und dem Personal- und Organisationsreferat anzumelden. Im Ergebnishaushalt entsteht bei der Besetzung mit einem Beamten / einer Beamtin zusätzlich zu den Personalauszahlungen noch ein Aufwand für Pensions- und Beihilferückstellungen in Höhe von bis zu 40 % des Jahresmittelbetrages.
2. Das Baureferat wird beauftragt, die erforderlichen Haushaltsmittel für Sachauszahlungen einmalig in 2018 12.400 Euro (davon 2.400 Euro investiv) und befristet von 2018 – 2020 70.800 Euro im Rahmen der jeweiligen Haushaltsplanaufstellungen 2018 ff. bei der Stadtkämmerei anzumelden.

3. Das Produktkostenbudget beim Produkt 32552100 „Städtische Gewässer und wasserbauliche Anlagen“ erhöht sich zahlungswirksam einmalig um 10.000 Euro in 2018 sowie um weitere 147.900 Euro befristet von 2018 - 2020 (Produktauszahlungsbudget).
4. Das Baureferat wird beauftragt, einen zusätzlichen Flächenbedarf für einen Büroarbeitsplatz beim Kommunalreferat anzumelden.
5. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss
nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Die Referentin

Ober- / Bürgermeister / -in

Rosemarie Hingerl
Berufsm. Stadträtin

IV. Abdruck von I. - III.

über das Direktorium - HA II/V Stadtratsprotokolle
an das Direktorium - Dokumentationsstelle
an das Revisionsamt
an die Stadtkämmerei
zur Kenntnis.

V. Wv. Baureferat - RG 4 zur weiteren Veranlassung.

Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdruckes mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

An die Bezirksausschüsse 1, 2, 5, 6, 12, 13, 18 und 19
An das Personal- und Organisationsreferat
An das Kommunalreferat - KR-IM-FS
An das Kreisverwaltungsreferat
An das Referat für Bildung und Sport
An das Referat für Gesundheit und Umwelt, RGU-UW2
An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung, PLAN-HAIV-5
An das Sozialreferat, S-III-L/BEK: AKIM-Team
An den Behindertenbeauftragten der LHM, Herrn Utz, Sozialreferat
An den Behindertenbeirat der LHM, Sozialreferat
An den Städtischen Beraterkreis Barrierefreies Planen und Bauen, Sozialreferat
An das Baureferat - G, H, J, T, V, MSE, VV, VZ, H15, H2, H25, G3, GZ, J3, J0, JZ, JZ1
An das Baureferat - RZ, RG, RG 2, RG 4, RP
zur Kenntnis.

Mit Vorgang zurück zum Baureferat - Ingenieurbau
zum Vollzug des Beschlusses.

Am
Baureferat - RG 4
I.A.